

Bezirksregierung Köln

**Regionalrat des
Regierungsbezirks Köln**



4. Sitzungsperiode

Drucksache Nr. RR 121/2018

Tischvorlage

**für die 19. Sitzung des Regionalrates des Regierungsbezirks Köln
am 14. Dezember 2018**

TOP 19

d) Anfrage der Fraktion DIE LINKE

**Redebeitrag des Herrn Verkehrsministers Hendrik
Wüst in der 18. Regionalratssitzung am 28.09.2018**

Rechtsgrundlage: § 12 Geschäftsordnung des Regionalrates

Anlage: Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 03. Dezember 2018



Zeughausstraße 10
3. Stock, Zimmer Z32
50667 Köln
Telefon 02 21/147 2817
kontakt@die-linke-im-regionalrat-koeln.de

An den Vorsitzenden
des Regionalrates
des Regierungsbezirkes Köln
Herrn Rainer Deppe, MdL

Köln, den 3.12. 2018

19. Sitzung des Regionalrates des Regierungsbezirkes Köln am 14. Dezember 2018
hier: Anfrage der Fraktion **DIE LINKE.** im Regionalrat Köln

Sehr geehrter Herr Deppe,

wir bitten Sie, folgende Anfrage in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Regionalrates am
14. Dezember 2018 aufzunehmen:

Redebeitrag des Herrn Verkehrsministers Hendrik Wüst in der 18. Regionalratssitzung am 28.09.2018

In der oben genannten Regionalratssitzung war der Verkehrsminister des Landes NRW Hendrik Wüst zu Gast im Regionalrat Köln und stellte Verbesserungen in Aussicht, die die Landesregierung bezüglich des Ausbaus der Verkehrsinfrastruktur auf den Weg bringen wird.

In diesem Zusammenhang bitten wir um Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Anzahl an Fachpersonal aufgelistet nach den verschiedenen Berufsgruppen
 - a) arbeitet zur Zeit bei Straßen NRW
 - b) wieviel offenen Stellen sind zu besetzen und
 - c) wie viele Stellen sollen noch zusätzlich bereitgestellt werden, um eine Beschleunigung der Planungen und Ausführungen im Bereich

Landesstraßen und Radwegebau an den bestehenden Landesstraßen zu erreichen.

2. Welche Zeitersparnis erhofft man sich durch die personelle Aufstockung?
3. Was ist mit dem von Minister Wüst angestrebten Planungsbeschleunigungsgesetz für NRW gemeint?
4. In seinem Redebeitrag sprach der Minister auch von einer Baustellenbeschleunigung. Was ist darunter zu verstehen?
5. Wann und um welche Summe werden die zu Verfügung stehenden finanziellen Mittel für die Priorisierung der Landesstraßen und des Radwegeausbaus an den bestehenden Landesstraßen erhöht? Für 2019 sind die Summen beibehalten worden.
6. Auch die Erforderlichkeit des ÖPNV- Ausbaus wurde im Vortrag des Ministers erwähnt.
 - a) Welche finanziellen Mittel werden hier in welcher Höhe bis wann zur Verfügung gestellt?
 - b) Sind die in diesem Bereich erforderlichen personellen Aufstockungen auch in Planung?

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Peter Singer

Fraktionsvorsitzender

Fraktion **DIE LINKE.**

Im Regionalrat Köln